

Samstag, 21.10.2023  
Altes Schloss, Großer Kaisersaal

- 9.30 Uhr ) Dr. Anca Claudia Prodan  
(Institute Heritage Studies, Berlin)  
*Nachhaltigkeit und die Idee des UNESCO-  
Welterbes*
- 10.00 Uhr ) Dr. Matthias Ripp  
(Stadt Regensburg)  
*Kulturerbemanagement zwischen Resilienz und  
Nachhaltigkeit*
- 10.30 Uhr ) Kaffeepause im Rittersaal
- 11.00 Uhr ) Dr. Heiko Laß  
(Ludwig-Maximilians-Universität München)  
*Zur Wiederverwendung von Bauteilen und  
Baumaterialien im Schlossbau der Frühen  
Neuzeit – auch in Thüringen*
- 11.30 Uhr ) Dr. Andreas Priesters  
(Stadt Aachen)  
*Herrschaftliche (Wohn-)Ansprüche an den  
frühneuzeitlichen Adelssitz - bauhistorische  
Befunde und Überlegungen zum Ressourcen-  
management*
- 12.00 Uhr ) Abschlussdiskussion
- 12.30 Uhr ) Mittagspause im Rittersaal
- 13.30 Uhr ) Möglichkeit zu Führungen
- 15.30 Uhr ) Ende der Veranstaltung

## ORGANISATORISCHES

### ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung per Mail oder Post und Überwei-  
sung der Tagungsgebühr bis 11. Oktober 2023 unter Angabe  
Ihres Namens auf das Konto der Stiftung bei der  
**Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt:**  
**IBAN: DE03 8305 0303 0000 0001 24**

**BIC: HELADEF1SAR**

Die Anmeldung ist mit dem Eingang der Tagungsgebühr  
gültig. Bei Absage Ihrer Teilnahme ist eine Rückerstattung  
nicht möglich.

Tagungsgebühr:

65 € inkl. Versorgung in den Kaffeepausen sowie Abend-  
empfang (ermäßigt 40 € für Arbeitslose, Schwerbeschädigte,  
Schüler und Studenten)

Mit Ihrer Teilnahme an dieser Tagung erklären Sie sich ein-  
verstanden, dass gegebenenfalls Bildmaterial veröffentlicht  
wird, auf dem Sie zu erkennen sind.

*Programmänderungen vorbehalten.*

### ANKÜNDIGUNG

Das Herbstsymposium 2024 zur Thüringer Burgenlandschaft  
ist für den 18. und 19. Oktober 2024 vorgesehen. (*Änderung  
vorbehalten*)

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

© STIFTUNG THÜRINGER SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
Schloss Heidecksburg ) Schloßbezirk 1 ) 07407 Rudolstadt  
T 0 36 72 – 44 70 ) F 0 36 72 – 44 71 19  
stiftung@thueringerschloesser.de  
[www.thueringerschloesser.de](http://www.thueringerschloesser.de)

[www.friedensteinblog.de](http://www.friedensteinblog.de)

# Thüringer Schlösser und Gärten Herbstsymposium

20. – 21. OKTOBER 2023  
DORNBURGER SCHLÖSSER

Nachhaltigkeit  
Ein Paradigma mit Geschichte  
im Kontext des kulturellen Erbes

Fotos: Schatzkammer Thüringen, Marcus Glahn und Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Anke Fenneckamp



STIFTUNG  
THÜRINGER SCHLÖSSER  
UND GÄRTEN

Thüringen  
-entdecken.de

## NACHHALTIGKEIT

### EIN PARADIGMA MIT GESCHICHTE IM KONTEXT DES KULTURELLEN ERBES

Nachhaltigkeit hat eine lange Tradition im Denken und Handeln. Die Wurzeln finden sich bereits in Quellen der Antike. In der Frühen Neuzeit stieg der Ressourcenverbrauch so stark an, dass Nachhaltigkeit zur Voraussetzung für den Erhalt der Lebens- und Wirtschaftsgrundlagen wurde. Im Mittelpunkt stand zunächst der Wald. Die für seine Bewirtschaftung entwickelten Strategien wirken bis heute nach. Heute spielt Nachhaltigkeit in allen Lebensbereichen eine entscheidende Rolle.

Die Tagung nimmt Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Gegenwart als historische Idee in den Blick. Gefragt wird nach den Ursprüngen und Motivationen nachhaltigen Denkens anhand von historischen Beispielen, verfolgt die Idee der Nachhaltigkeit in Bau- und Gartenkunst und beleuchtet die Bedeutung von Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit der Pflege des kulturellen Erbes.

#### VERANSTALTER

**Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten**  
Schloßbezirk 1 | 07407 Rudolstadt  
T 0 36 72 – 44 70 | F 0 36 72 – 44 71 19  
stiftung@thueringerschloesser.de



#### PROGRAMM

Freitag, 20.10.2023

Altes Schloss, Großer Kaisersaal

- 10.00 Uhr ) Begrüßung  
Dr. Doris Fischer  
(Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten)
- 10.15 Uhr ) Grußwort
- 10.30 Uhr ) Prof. Dr. Uta Steinhardt  
(Hochschule für nachhaltige Entwicklung  
Eberswalde)  
*Nachhaltigkeit im Zeitalter des Anthropozän*
- 11.00 Uhr ) Prof. Dr. Alexander Schunka  
(Freie Universität Berlin)  
*Nachhaltigkeit in der Ressourcengeschichte der  
Frühen Neuzeit*
- 11.30 Uhr ) Prof. Dr. Norbert Weber  
(Technische Universität Dresden)  
*Nachhaltigkeit in Geschichte und Gegenwart der  
Forstwirtschaft*
- 12.00 Uhr ) Dr. Jan Philipp Bothe  
(Göttingen)  
*Ressource - Ziel - Kollateralschaden: Eine kurze  
Geschichte der Umwelt in Kriegszeiten*
- 12.30 Uhr ) Diskussion
- 12.45 Uhr ) Mittagspause im Rittersaal
- 14.00 Uhr ) Prof. Dr. Hans-Rudolf Meier  
(Bauhaus-Universität Weimar)  
*Spolien aus dem Blickwinkel des  
Nachhaltigkeitsdenkens*

- 14.30 Uhr ) Dr. Doris Fischer  
(Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten)  
*Nachhaltigkeit und Denkmalpflege*
- 15.00 Uhr ) Katharina Blümke M.Sc.  
(KIT Karlsruhe)  
*Alternativen im Bauwesen*
- 15.30 Uhr ) Diskussion
- 15.45 Uhr ) Kaffeepause im Rittersaal
- 16.15 Uhr ) Prof. Dr.-Ing. Inken Formann  
(Leibniz Universität Hannover)  
*Grüne Paradiese: Gartenkunst als Beitrag zur  
Nachhaltigkeit*
- 16.45 Uhr ) Jonathan Simon  
(Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten)  
*Ansätze und Perspektiven einer nachhaltigen  
Entwicklung in den historischen Gärten der  
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten*
- 17.15 Uhr ) Stefan Wallerius  
(Bayerische Verwaltung der Staatlichen  
Schlösser, Gärten und Seen)  
*Artenvielfalt im Gartendenkmal – Ein Beitrag  
zur nachhaltigen Pflege und Entwicklung  
historischer Gärten*
- 17.45 Uhr ) Diskussion
- 18.15 Uhr ) Prof. Dr. Sven Externbrink  
(Universität Heidelberg)  
Abendvortrag  
*Verschwendung und Sparsamkeit. Höfische  
Kultur in Europa zwischen Ressourcen-  
knappheit und Repräsentationsdruck*

Anschließend Empfang im Rittersaal